



Veranstaltungs-Nummer: 6000/18

Veranstaltungsort:  
Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg  
Königstraße 36 B  
14109 Berlin

Fahrverbindungen:  
 316 ab S-Bhf. Wannsee  
 93 ab Hbf Potsdam

Kosten:  
15,- Euro incl. Mittagessen, Kaffee, Tee, Kuchen und Wasser  
Bezahlung bitte morgens vor Ort

Anmeldungen bitte mit beiliegendem Formular an:

Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg  
Königstraße 36 B  
14109 Berlin

Tel.: 030-48 48 1-100  
Fax: 030-48 48 1-122  
mail: [info@sfbb.berlin-brandenburg.de](mailto:info@sfbb.berlin-brandenburg.de)

Anmeldeschluss: 08.08.2018

# Fachtag

„Das Bundesteilhabegesetz  
und seine Folgen“

am 05.09.2018

Das neue Bundesteilhabegesetz stellt einen Systemwechsel dar. Es stellt die Selbstbestimmung und Teilhabe von Menschen mit Behinderung in den Mittelpunkt und könnte als die deutsche Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonventionen angesehen werden. Aus dieser Sicht kann das Gesetz ein großer Schritt für alle Menschen mit Behinderung sein.

Wie gehen öffentlicher und freier Träger damit um, dass sich die Fachdebatten – genereller gesprochen – nicht nur auf die Neugestaltung der Individualleistungen konzentrieren sondern auch auf die Weiterentwicklung einer teilhabegerechteren Infrastruktur und einer inklusiven Fachkräfteentwicklung?

#### **Folgende Fragen sollen dabei im Mittelpunkt stehen:**

- Ist die inklusive Lösung vom Tisch?
- Welche zukünftigen Anforderungen werden an die Kompetenzen und Aufgabenfelder der Fachkräfte in der Eingliederungshilfe und in der Kinder- und Jugendhilfe gestellt?
- Wie können wir ein inklusives fachliches Selbstverständnis an der Schnittstelle zur Kinder- und Jugendhilfe (weiter)entwickeln?
- „Wie können sich Organisationen in ihrer Struktur und Ihrem Selbstverständnis inklusiv aufstellen“

#### Programm

- 09:00 Uhr **Anmeldung & Begrüßungsgetränk im Tagungs-Café**
- 09:30 Uhr** **Begrüßung:** Olivia Jonas (SFBB)  
**Grußworte:** Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, Brandenburg (MBS) und Senatsverwaltung für Bildung Jugend und Familie, Berlin (SenBJF)
- 10:00 Uhr **Vortrag:** „BTHG-Inklusion-Partizipation. Zwischen Normativem Anspruch und aktueller Umsetzungspraxis“  
Prof. Dr. phil. Michael Komorek (Prorektor/Professur für Inklusion an der EHB Berlin)
- 11:00 Uhr Kaffee-Pause
- 11:15 Uhr **Vortrag:** „Ist Sozialraumorientierung teilbar? - Chancen und Risiken einer inklusiven Lösung“  
(Rainer Schwarz, Jugendamtsdirektor Tempelhof-Schöneberg, Berlin)
- 11:45 Uhr **Vortrag:** „Teilhabe in Brandenburg aus Sicht der Freien Träger – mehr als ein Gesetz-Chancen bei der Umsetzung nutzen“  
(Hanna Steidle, Referentin des AWO Landesverbandes Brandenburg)
- 12:15 Uhr **Podiumsdiskussion:** Hanna Steidle / Rainer Schwarz – Austausch in und mit dem Publikum
- 12:45 Uhr – 13:45 Uhr Mittagspause**

14:00 Uhr- **Zukunftsräume eröffnen – Stationen-Gespräche**

15:00 Uhr Kaffee-Pause

15:20 Uhr **„Der Blick zurück nach vorn“ –**  
Zusammenfassung und Ausblicke

15:45 Uhr **Vortrag: „Inklusion und Organisationsentwicklung – ein notwendiger Schritt“**  
Prof. Dr. phil. Michael Komorek (Prorektor/Professur für Inklusion an der EHB Berlin)

16:30 Uhr **Ende**

**Zukunftsräume / Stationen: „Der Blick nach Vorn“**

**Station 1: Wie sieht ein Teilhabebegriff der Zukunft aus?**

(Claudia Schiefelbein, Referentin des Landesverbandes der AWO Brandenburg)

**Station 2: Wie gestalten wir die Zusammenarbeit mit einer unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB)?**

(Heilpädagogische Teilhabeberatung EUTB, Stadtteilzentrum Steglitz, )

**Station 3: Ein selbstbestimmter Mensch mit Behinderung als Akteur! – Welchen Einfluss hat ein Akteur auf die zukünftigen Anforderungen an Fachkräfte? (Marie Friese, SFBB)**

**Station 4: „Nur mal angenommen, wir hätten dir UN-Behindertenrechtskonventionen verstanden und umgesetzt, was heißt das für die Struktur von Hilfesystemen?“ (Markus Harteman, SFBB)**